



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Grundlage der waldeckischen Landes- und Regentengeschichte

Varnhagen, Johann Adolph Theodor Ludwig

Göttingen, 1853

Guide,

urn:nbn:de:hbz:466:1-9186

oder Amalia genannt wird, starb auf dem Eisenberge 1562 den 18. März an der Auszehrung, da sie erst 4 Jahr und 18 Tage alt war. Vermuthlich ist sie in die Kirche zu Niedern Ense beerdigt worden, wo in dem Jahr 1755 in dem Gange ein Leichenstein gelegen hat, auf welchem der Namen Wolrad und zwei Wappen, in deren einem der Waldeckische Stern und in dem andern der aufrechtstehende Schwarzburgische Löwe befindlich, zu erkennen waren. Jetzt ist der Stein ganz vertreten, daß nichts mehr darauf wahrzunehmen ist.

Johann Günther,

geboren auf dem Eisenberge 1559 am 13. Julius und den 30. desselben getauft. Sein Pate war Johann Günther, Graf von Schwarzburg, Herr zu Arnstadt und Sondershausen. — Er starb an dem Ort seiner Geburt den 19. Nov. des genannten Jahrs 1559 und wurde in die Kilianskirche zu Gorbach in dem Chor vor dem großen Altar beerdigt, wo neben dem Steine, unter welchem seine Schwester Alheid Walpurg ruht, sein Leichenstein nördlich liegt und folgende Inschrift hat:

**GENEROSO. IOANNI GVNTHERO
A DNO ANNO REPARATÆ SALV-
TIS M D LIX. IVLII 13. DATO
AB EODEM 19. NOVEMBRIS EIVS-
DĒ ANNI AD SE REVOCATO
FILIO SVO. 3. *) CHARISS. IN
BEATA RESVRRECTIONE IV-
STORVM ITERVM VIDERE CV-
PIENTES. MEMORIÆ ERGO
WOLRAD ET ANASTASIA PO-
SVERE PARENTES.**

Darunter zwei Wappenschilde: in dem ersten der Waldeckische Stern und in dem andern der Schwarzburgische Löwe.

Guide,

oder Gude**), geboren auf dem Eisenberge 1560 Dienstag den 12

*) TERTIO der damals noch lebenden Söhne.

**) Im Lat. wird sie Bonitas genannt. Sonst heißt sie auch Jutta.

Novbr., Vormittags; und am 24. desselben getauft. Paten waren: Güde oder Jutte, Gräfin und Frau zu Waldeck, Grafen Philipp's IV. dritte Gemahlin, geborene Gräfin von Isenburg; Margarete, Gräfin und Adelsfräulein zu der Lippe, (nachmalige Abbtissin des Kais. freien weltl. Stifts Hervorden); und Johannes Heitzenberger*), beider Rechte Doctor. — Im Jahr 1583 vermählte sie sich auf dem Eisenberge mit dem zu Glaucha 1561 den 25. Jul. geborenen Heinrich Reuß dem Aeltern, Grafen und Herrn von Plauen, Herrn zu Ober-Greiz, der 1607 den 8. Febr. in dem obern Schlosse Greiz ohne Leibeserben starb. Sie folgte ihm, als seine Wittwe, 1620, 60 Jahre alt, im Tode nach**).

Magdalene Lucia,

geboren auf dem Eisenberge 1562 Montags nach Invocavit, den 16. Febr., frühmorgens zwischen 1 und 2 Uhr; und den 22. desselben, auf Reminiscere, getauft. Ihre Paten waren: Nicolaus von Lützen, aus dem Mecklenburgischen; Elisabeth Cortheus***); und Christine von Troie †). — Diese Gräfin blieb in ledigem Stande, und das der Landesherrschaft heimgefallene Haus Ober Ense wurde ihr eingegeben: daher sie sich „Burgfräulein zu Obern Ense“ schrieb ††). Sie starb zu Krossen bei ihres Bruders Josia jüngerm Sohne, dem Grafen Wolrad, 1621 auf Ostersonntag, den 1

*) Er war aus Weklar gebürtig, ein hochangesehener Marburgischer Jurist, der nachmals des Landgrafen Ludwig's IV. von Hessen zu Marburg Canzlar wurde, und als solcher 1581 d. 3. Febr. starb. Strieber's Hess. Gel. Gesch., Bd. IV. S. 89. 90.

***) (Pet. Beckler's) *Illustre stemma Ruthenicum*; (Schleiz, 1684 fol.) S. 348. 349.

***) Sie war des 1546 verstorbenen Gräfl. Waldeck. Rath's und Bürgermeisters in Corbach, Conrad Cortheus oder Korthaus, Tochter, welche nachher zweimal sich verhehlchte, aber kinderlos starb. Vermuthlich hatte die Gräfin Anastasia sie an Hof genommen.

†) Ober von Troie. Die Familie führt 3 Herzen, die Spitzen einander zugekehrt, im Wappenschild. Sibmacher's *New Wapenbuch*, (Norimb. 1605 Quercuart;) S. 135 Humbrecht's *Zierde Teutsch-Landes*, (Frst. a. N. 1711 fol.) Taf. 275 nennt sie von Trohe.

††) So schrieb sie sich unter andern 1618 am Tage Bartholomäi.